

Aurania Resources Ltd. definiert spezifisches epithermales Zielgebiet - Crunchy Hill

09.04.2018 | [IRW-Press](#)

Toronto, 6. April 2018 - [Aurania Resources Ltd.](#) (TSXV: ARU) (Aurania oder das Unternehmen) freut sich, zu berichten, dass die Quelle der Blöcke aus drusenreicher Kieselerte, einem bekannten Indikator für epithermale Gold-Silber-Systeme, im Bereich Latorre B im Projekt Lost Cities - Cutucu (das Projekt) im Südosten von Ecuador entdeckt worden ist. Das Zielgebiet wurde in Crunchy Hill umbenannt. Das Unternehmen freut sich, außerdem bekannt zu geben, dass die zusätzlichen Flusssediment-Probenahmen das Zielgebiet Latorre A in etwa verdoppelt haben.

Eine Aufnahme der Entdeckung der drusenreichen Kieselerte bei Crunchy Hill mit der Feldkamera können Sie unter folgendem Link abrufen: <http://www.aurania.com/crunchy-hill-discovery/>

CEO und Chairman Dr. Keith Barron erklärte: In unserer letzten Pressemeldung, die sich auf das Gebiet Latorre bezog (siehe Pressemeldung vom 28. Februar 2018), erwähnten wir die Entdeckung von Blöcken aus drusenreicher Kieselerte im Zielgebiet Latorre B. Wir haben nun die Quelle für diesen wichtigen Marker von epithermalen Systemen gefunden. Das Zielgebiet war zunächst von nur zwei Flusssedimentproben reich an natürlich vorkommendem Arsen, Antimon, Quecksilber, Silber, Selen und Thallium - allesamt Indikatorelemente für epithermale Gold-Silber-Systeme - identifiziert worden. Sorgfältige Folgearbeiten in diesem kleinen Zielgebiet haben zur Entdeckung eines 400 Meter langen Kamms aus drusenreicher Kieselerte geführt, einem schwammartigen Gestein, das aus Hohlräumen in einem Netz aus Restkieselerte besteht und sehr häufig mit epithermalen Systemen in Zusammenhang steht. Die Analyseergebnisse der Gesteinssplitterproben aus den Ausbissen bei Crunchy Hill liegen noch nicht vor und die Entnahme von Bodenproben für die geochemische Analyse erfolgt derzeit in einem Raster über dem Kamm. Crunchy Hill wird aller Wahrscheinlichkeit nach unser erstes Bohrziel im Projekt Lost Cities - Cutucu sein.

Zielgebiet Crunchy Hill

Crunchy Hill, eines von fünf Zielgebieten im größeren Bereich Latorre, erhielt seinen Namen aufgrund des charakteristischen Geräusches, das die Kieselertedkörner bei Betreten des Gebiets machen, wenn sie in der tonreichen Erde gegeneinander reiben. Entlang einer nach Nordosten verlaufenden Kammlinie tritt in einer Abfolge aus schwarzem Schiefer, Kalkstein und Schluffstein ausgeprägte drusenreiche Kieselerte in Verbindung mit gebänderten chalzedonhaltigen Kieselerte-Erzschnüren auf. In Verbindung mit der drusenreichen Kieselerte kommen schwere und poröse Eisenhutblöcke vor. Dies deutet darauf hin, dass das System ursprünglich in reichhaltigen Sulfidmineralen enthalten war, die sich durch Verwitterung zu Eisenoxid entwickelten.

Gesteinssplitterproben aus den Blöcken aus drusenreicher Kieselerte, Eisenhüten und Hämatit-(Eisenoxid)-Brekzien in den Flüssen, die das Gebiet Crunchy Hill entwässern, lieferten Werte von bis zu 10 Gramm Silber pro Tonne (g/t Ag) sowie hohe Konzentrationen an Indikatorelementen wie dem natürlich auftretenden Arsen, Antimon, Quecksilber und Thallium, alles flüchtige Elemente. Eine Gesteinssplitterprobe, die 3 g/t Silber ergab, wies eine extrem hohe Anreicherung mit Thallium (219 g/t) und in gewissem Maße Quecksilber (2,2 g/t) auf. Das Vorkommen von Silber gemeinsam mit den flüchtigen Elementen in den Gesteinssplitterproben ist ein positives Zeichen für das Vorkommen einer Goldmineralisierung, da Silber dazu neigt, sich auf einer größeren Fläche oberhalb und unweit des goldhaltigen Kerns dieser Systeme abzusetzen.

Eine zweite Zone aus drusenreicher Kieselerte mit überlagernder gebänderter chalzedonhaltiger Kieselerte wurde ein Kilometer westlich von Crunchy Hill entdeckt, während in Blöcken in einem Fluss rund ein Kilometer nördlich von Crunchy Hill Manganoxid gemeinsam mit Adularausfüllungen in gebänderten Erzschnüren aus chalzedonhaltiger Kieselerte gefunden wurde. Es wird angenommen, dass das Manganoxid durch die Verwitterung von Mangancarbonat, Rhodochrosit, entstanden ist. Adular und Rhodochrosit sind beides wichtige Indikatormineralien in der Gold-Silber-Lagerstätte Fruta del Norte (FDN) in Ecuador, die derzeit von Lundin Gold erschlossen wird.

Explorationsmodell für Crunchy Hill

Die drusenreiche Kieselerte bei Crunchy Hill ist typisch für epithermale Systeme mit hochgradiger

Sulfidierung wie Alto Chicama (Mine Lagunas Norte) in Peru, während die gebänderten chalzedonhaltigen Kieselerde-Erzschnüre eher für epithermale Systeme mit mittel- oder geringgradiger Sulfidierung typisch sind. Die Gold-Silber-Lagerstätte FDN, die entlang des Trends in 100 Kilometer Entfernung liegt, ist ein klassisches Beispiel für ein epithermales System mit mittelgradiger Sulfidierung. Das aktuelle Explorationsmodell des Unternehmens für das Zielgebiet Crunchy Hill beinhaltet ein zentrales epithermales System mit hochgradiger Sulfidierung wie Alto Chicama, das nach außen hin in ein System mit mittelgradiger Sulfidierung übergeht, ähnlich dem, in dem die Lagerstätte Fruta del Norte auftritt.

Die Bodenprobenahmen im Zielgebiet Crunchy sind im Gange und die ersten Ergebnisse werden für Anfang Mai erwartet. Die geochemischen Ergebnisse aus der Bodenuntersuchung werden voraussichtlich Zonen definieren, die eine Anreicherung mit flüchtigen Elementen aufweisen und daher wahrscheinlich spezifische Ziele für Erkundungsbohrungen darstellen. Ein tragbares Diamantbohrgerät für Erkundungsbohrungen in der zweiten Jahreshälfte wurde von einem Auftragsunternehmen reserviert.

Zielgebiet Latorre A

Bei zusätzlichen Flusssediment-Probenahmen im Zielgebiet Latorre A wurden erhöhte Konzentrationen an natürlich vorkommendem Arsen und Antimon auf einer Fläche festgestellt, die doppelt so groß wie das ursprüngliche Zielgebiet ist, das in der Pressemeldung des Unternehmens vom 28. Februar 2018 gemeldet wurde (Abbildung 1). Das Zielgebiet erstreckt sich jetzt über rund 6 Quadratkilometer.

Der nächste Schritt im Zielgebiet Latorre A besteht in einer eingehenderen geologischen Prüfung gefolgt von Bodenprobenahmen in regelmäßigen Abständen entlang der Kämme - sogenannte Ridge and Spur-Bodenprobenahmen. Durch diesen kostengünstigen Ansatz sollten spezifische Zielgebiete innerhalb des umfassenden Gebiets mit anomalen Arsen- und Antimonwerten definiert werden können. Diese eingehenderen Explorationsarbeiten werden voraussichtlich zur Abgrenzung zusätzlicher Ziele für Erkundungsbohrungen führen.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/42998/06042017_EN_aurania-resources2018.04.06v7_DEprcom.001.jpeg

Technische Informationen

Die technischen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Jean-Paul Pallier, MSc., VP-Exploration bei Aurania, verifiziert und genehmigt. Herr Pallier trägt die Bezeichnung EurGeol der European Federation of Geologist und ist ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde.

Über Aurania

Aurania ist ein Junior-Explorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, Akquisition und Exploration von Mineralkonzessionen mit einem besonderen Fokus auf Edelmetallen und Kupfer beschäftigt. Sein Vorzeigeprojekt, das Projekt Lost Cities - Cutucu, befindet sich im Jurassic Metallogenic Belt in den östlichen Ausläufern der Anden in Südost-Ecuador.

Informationen über Aurania und die technischen Berichte erhalten Sie unter www.aurania.com und www.sedar.com sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/>, auf Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und auf LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd->.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Carolyn Muir, Manager - Corporate & Investor Services
[Aurania Resources Ltd.](http://www.aurania.com)
(416) 367-3200
carolyn.muir@aurania.com

Dr. Richard Spencer, President
[Aurania Resources Ltd.](http://www.aurania.com)
(416) 367-3200
richard.spencer@aurania.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Die TSXV und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die beträchtlichen bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind. Ein Großteil dieser Risiken und Unsicherheiten befindet sich außerhalb des Einflussbereiches von Aurania. Die zukunftsgerichteten Informationen beinhalten Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne oder Ziele von Aurania beschreiben. Dazu zählen auch Beschreibungen, womit die Erwartungen von Aurania oder seiner Geschäftsleitung im Hinblick auf das Eintreten eines angegebenen Zustands oder Ergebnisses ausgedrückt werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind anhand von Begriffen wie glaubt, prognostiziert, schätzt, erwartet, könnte, könne, würde, werde oder Plan zu erkennen. Da zukunftsgerichteten Aussagen auf Annahmen basieren und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie notwendigerweise mit inhärenten Risiken und Unsicherheiten verbunden. Obwohl diese Aussagen der aktuellen Informationslage entsprechen, kann Aurania nicht gewährleisten, dass die tatsächlichen Ergebnisse auch die Erwartungen der Geschäftsleitung erfüllen werden. Die Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren in Verbindung mit zukunftsgerichteten Informationen können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von jenen abweichen, die von solchen zukunftsgerichteten Informationen explizit oder implizit ausgedrückt werden. Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung beinhalten - jedoch ohne Einschränkung - Aussagen im Hinblick auf die Ziele oder zukünftigen Pläne des Unternehmens, Erklärungen, Explorationsergebnisse, die potenzielle Mineralisierung, das Portfolio des Unternehmens, den Kassenbestand, die Geschäftsleitung und das verbesserte Kapitalmarktpprofil, die Schätzung der Mineralressourcen, die Pläne für die Exploration und die Minenerschließung, den Zeitpunkt des Betriebsbeginns und die Einschätzung der Marktlage. Faktoren, die eine deutliche Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den Erwartungen der zukunftsgerichteten Informationen bewirken können, beinhalten unter anderem das Unvermögen, Mineralressourcen zu identifizieren; das Unvermögen, geschätzte Mineralressourcen in Reserven umzuwandeln, das Unvermögen, eine Machbarkeitsstudie zu erstellen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt; den vorläufigen Charakter der metallurgischen Testergebnisse; Verzögerungen bei der Einholung der erforderlichen Regierungs-, behördlichen und Umweltgenehmigungen oder anderer Projektbewilligungen bzw. das Unvermögen, diese einzuholen; politische Risiken; das Unvermögen, der Pflicht zur Einbeziehung der indigenen Völker nachzukommen; Unsicherheiten in Verbindung mit der Verfügbarkeit und den Kosten von Finanzierungen, die in Zukunft benötigt werden; Änderungen an den Kapitalmärkten; Inflation; deutliche Abweichungen der Investitions- und Betriebskosten von den Schätzungen; andere Risiken in Verbindung mit der Mineralexplorations- und Mineralerschließungsbranche und jene Risiken, die in den von Aurania auf SEDAR veröffentlichten Unterlagen dargelegt sind. Obwohl Aurania der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung herangezogen wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht auf solche Informationen verlassen. Sie gelten nur zum Datum dieser Pressemeldung und es kann nicht zugesichert werden, dass solche Ereignisse im angegebenen Zeitrahmen oder überhaupt eintreten werden. Aurania betont ausdrücklich, dass es weder die Absicht noch die Verpflichtung hat, solche zukunftsgerichteten Informationen zu korrigieren bzw. zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen bzw. zukünftiger Ereignisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird gesetzlich gefordert.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/65595--Aurania-Resources-Ltd.-definiert-spezifisches-epithermales-Zielgebiet---Crunchy-Hill.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).